

Was kostet ein Integrationskurs?

Ein Integrationskurs kostet pro Stunde 1,00 Euro. Wenn Sie arbeitslos sind oder wenig Geld verdienen, können Sie den Kurs vielleicht auch kostenlos besuchen. – Lassen Sie sich hierzu von einer Beratungsstelle oder dem Ausländeramt informieren.

Welche Vorteile können Sie nutzen?

Wenn Sie die Sprachprüfung erfolgreich abschließen, können Sie die deutsche Staatsbürgerschaft bereits nach 7 Jahren rechtmäßigem Aufenthalt erhalten und brauchen keine erneute Sprachprüfung zu absolvieren.

Wer kann zu einem Kurs verpflichtet werden?

Wenn Sie Arbeitslosengeld II bekommen und mit besseren Deutschkenntnissen eher Chancen haben, eine Arbeit zu finden, oder wenn Sie wenig oder kein Deutsch

sprechen und deshalb Ihren Kindern in der Schule nicht helfen können, können die Ausländerbehörde oder die job-com Sie zu einem Deutschkurs verpflichten.

Welche Nachteile können Ihnen entstehen, wenn Sie keinen Integrationskurs besuchen?

Ihre Aufenthaltserlaubnis kann für kürzere Zeiten erteilt werden. Sie erhalten keine Niederlassungserlaubnis, also kein unbefristetes Aufenthaltsrecht in Deutschland, wenn Sie die deutsche Sprache nicht ausreichend beherrschen. Auch wenn Sie sich einbürgern lassen wollen, müssen Sie ausreichend Deutsch sprechen und lesen können.



im Kreis Düren

Eine Chance für Sie.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.bamf.de
Das komplette Kursangebot im Kreis Düren finden Sie unter: www.kreis-dueren.de/iv/

s.haussmann@kreis-dueren.de

Tel. 0 24 21-22-2075

52351 Düren

Bismarckstr. 16

Kreisverwaltung Düren

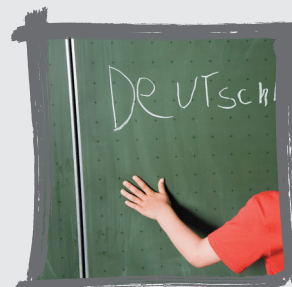


Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch:

Deutsch lernen



im Kreis Düren

Eine Chance für Sie.

Machen Sie sich das Leben leichter, lernen Sie Deutsch!

Wenn Sie die deutsche Sprache beherrschen, können Sie schneller eine Arbeit finden, Ihre Kinder besser unterstützen und sich in Deutschland besser zurecht finden. Auch können Sie ihre Rechte in diesem Land besser wahrnehmen.

Im Kreis Düren haben Sie verschiedene Möglichkeiten, Deutsch zu lernen.

In diesem Faltblatt finden Sie alle Adressen der aktiven Anbieter von Sprachkursen, aber auch Adressen von Beratungsstellen und Institutionen, die Zugewanderte im Kreis Düren mit Rat und Tat unterstützen.

Wer kann an einem Integrationskurs teilnehmen?

Seit am 1. Januar 2005 das Zuwanderungsgesetz in Kraft getreten ist, müssen Ausländer/innen, die rechtmäßig nach Deutschland einwandern und nicht wenigstens einfache Deutschkenntnisse haben, einen Integrationskurs besuchen (für EU-Bürger/innen und Spätaussiedler/innen ist die Teilnahme freiwillig). Darüber hinaus können Sie freiwillig teilnehmen, wenn Sie rechtmäßig in Deutschland leben und wenig oder kein Deutsch sprechen.

Was ist ein Integrationskurs?

Er besteht aus 400-900 Stunden Deutschunterricht und 30-45 Stunden Informationen über Politik und Gesellschaftssystem in Deutschland.

Am Ende des Integrationskurses steht eine Sprachprüfung nach europäischem Standard (Zertifikat Deutsch - Niveau B1).

Aktive Integrationskursanbieter in Stadt und Kreis Düren

Name	Institution	Anschrift	Telefon-Nr./Email	Bemerkungen
Frau Steffens	DAA Deutsche Angestellten-Akademie	DAA Düren Moltkestr. 7 52351 Düren	02421-28770 Jolanta.Steffens@daa-bw.de	Intensivkurse (ca. 20 Stunden pro Woche)
Herr Heinzke Frau Struve	Evang. Familienbildungsstätte Nachbarschaftstreff	Wilhelm-Wester-Weg 1 Neue Jülicher Str. 22 52349 Düren	02421-188-170, 44249 peter.heinzke@evangelische-gemeinde-dueren.de	Intensivkurse (ca. 12-20 Stunden pro Woche) Alphabetisierungskurse
Herr Resch	Kreis-Volkshochschule	Kreis Düren Bismarckstraße 16 52351 Düren	02421-22-2825 g.resch@kreis-dueren.de	Intensivkurse (ca. 20 Stunden pro Woche)
Frau Dichant	Volkshochschule Düren	Stadt Düren Violengasse 2 52349 Düren	02421-25-2579 e.dichant@dueren.de	Teilzeitkurse (12 Stunden pro Woche) Alphabetisierungskurse
Frau Werny Frau Eickenberg	Volkshochschule Jülich	Stadt Jülich Am Markt 1 52428 Jülich	02461-63-328 02461-63-229 awerny@juelich.de	Teilzeitkurse Intensivkurse Alphabetisierung für Frauen
Frau Faßbender	FAW gGmbH Fortbildungsakademie der Wirtschaft	FAW gGmbH Arnoldsweilerstraße 29 52351 Düren	02421-2231512 claudia.fassbender@faw-dueren.de	Intensivkurse (schnelles Lerntempo)
Herr Basir	Idealbildungsverein	Dürener Bildungsverein e.V. Wirtelstraße 32 52349 Düren	02421-209540 info@idealbildungsverein.de	Frauenkurse

Beratung und Information

Herr Hompesch	Ausländerbehörde Stadt Düren	Stadtverwaltung Düren Rathaus · Kaiserplatz 2-4 52349 Düren	02421-25-2399 stadtauslaenderbehoerde@dueren.de	Ausländerrecht
Herr Simon	Integrationsagentur	Ev. Gemeinde zu Düren Peter-Beier-Platz 2 52349 Düren	02421-188-184 winfried.simon@evangelische-gemeinde-dueren.de	Unterstützung von Migrantenselbstorganisationen Förderung der Selbsthilfe
Infozentrale	job-com Kreis Düren	Kreisverwaltung Düren Moltkestr. 16 52351 Düren	02421-22-1660 02421-22-1610	Arbeitslosengeld II
Frau Ruick	Jugendhilfeplanung Integrationsbeauftragte	Stadtverwaltung Düren City-Karree, Wilhelmstr. 34 52349 Düren	02421-25-2199 jugendhilfeplanung@dueren.de	Integrationskonzept Geschäftsführung Integrationsausschuss der Stadt Düren
Frau Uerlichs Frau Niederschulte	Jugendmigrationsdienst	SKF Düren Bonner Str. 34 52351 Düren	02421-95380 uerlichs@skf-dueren.de	Beratung junger Zuwanderer (bis 27 Jahre)
Frau Cremer	Rechts-, Ordnungs- und Migrationsamt Kreis Düren	Kreisverwaltung Düren Bismarckstr. 16 52351 Düren	02421-22-2109 r.cremer@kreis-dueren.de	Ausländerrecht
Frau Haußmann	Migrationsbeauftragte	Kreisverwaltung Düren Bismarckstr. 16 52351 Düren	02421/22-2075 s.haussmann@kreis-dueren.de	Integrationskonzept für den Kreis Düren
Herr Charalambakis	Migrationserstberatung	Ev. Gemeinde zu Düren Peter-Beier-Platz 2 52349 Düren	02421/188-187 charalambakis@evangelische-gemeinde-dueren.de	Beratung von Neuzuwanderern
Herr Henseler	RAA Kreis Düren	Kreis Düren Bismarckstr. 16 52351 Düren	02421/22-2153 raa@kreis-dueren.de	Beratung in Bildungsfragen, Jugendintegrationskurse
Herr von Wilcken	Regionalkoodinator	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge BAMF Blaubach13, 50676 Köln	0221 92426 717 (mo - do) peter.von.wilcken@bamf.bund.de	Rechtliche Grundlagen nach Zuwanderungsgesetz